



Ebingen im Januar 2021

Liebe Spenderinnen und Spender, Freunde und Gönner!

Vielen Dank für Ihre Spende an die Arzneibrücke Ebingen – Kinshasa.

Im vergangenen Jahr hätte die Arzneibrücke ihr 40-jähriges bestehen feiern können. Doch leider fiel dieses Jubiläum, wie so vieles, der Corona-Pandemie zum Opfer. Nach Möglichkeit werden wir in diesem Jahr eine kleine Feier nachholen, konkretes hierzu liegt noch nicht vor.

Es freut uns, dass zu unseren langjährigen Spenderinnen und Spendern auch im vergangenen Jahr, trotz schwierigem Umfeld, wieder neue hinzugekommen sind, die wir hiermit recht herzlich begrüßen. Sollten sich daraus langfristige Beziehungen ergeben, gibt uns das die Möglichkeit unsere Hilfe nachhaltig zu gestalten.

Im Oktober 2020 wurde formal vollzogen, was schon etwas länger anstand. Herr Peter Ilmer wurde als Nachfolger von Dr. Rüdiger Rombach und Herr Michael Streibl als Nachfolger von Dr. Norbert Balk in einem ökumenischen Gottesdienst offiziell eingesetzt. Den Ausscheidenden wurde für ihren jahrelangen Einsatz für die Arzneibrücke sehr herzlich gedankt.

Die politische und humanitäre Situation hat sich in der Demokratischen Republik Kongo leider nicht verbessert. Im Kongo kommt in etwa alles vor, was man sich so vorstellen kann, Kinderarbeit, Kindersoldaten, Bürgerkrieg, Flüchtlingseleid, Ebola, Corona, Umweltzerstörung usw., die Aufzählung ließe sich noch weiter fortsetzen. Nicht ohne Grund zählt der Kongo daher zu den ärmsten Staaten weltweit.

Das zeigt uns, dass die Unterstützung bei der Arzneimittelbeschaffung immer wichtiger wird. Wir sind überzeugt, dass unsere, wenn auch bescheidene Hilfe, zur Linderung der Not in den von uns unterstützten Krankenhäusern beiträgt. Einzelheiten können Sie unserer Homepage (www.arzneibruecke.de) bzw. der Homepage der Christusträger, die in Vanga aktiv sind, entnehmen (www.christustraeger-bruderschaft.org).

Erfreulicherweise konnten wir in 2020 mit einem Spendeneingang in Höhe von 40 T€ feststellen, dass wir das Spendenergebnis des Vorjahres fast erreichten obwohl wir, bedingt durch die Pandemie, keine Veranstaltung durchführen konnten. Allen Spendern danken wir sehr herzlich für ihr Engagement für die Arzneibrücke. An dieser Stelle dürfen wir auch den Gewerbetreibenden danken, die die Arzneibrücke immer wieder unterstützen.

Arzneimittel für den Krankenhausverbund in Kinshasa-Kisenso und das Urwaldhospital in Vanga (am Kwilu) haben wir im Betrag von 35 T€ finanziert. Weitere 30 T€ haben wir bereits zum Abruf bereitgestellt. Die Bezahlung wird nach Vorlage der Rechnungen des Lieferanten/Großhändlers erfolgen. Mit beiden Krankenhäusern stehen wir fast regelmäßig in Kontakt.

Nicht versäumen wollen wir wieder einmal den Kassenprüfern (Frau Paky und Herr Kloker) sowie Herrn Hecht vom Kath. Verwaltungszentrum zu danken. Der Arzneibrücke wurde eine beanstandungsfreie Verwaltung und Kassenführung bescheinigt.

Wir bitten Sie, bleiben Sie der Arzneibrücke Ehingen – Kinshasa auch in Zukunft verbunden unsere Hilfe wird dringend benötigt. Jeder Betrag, jede Einzelspende und insbesondere jede dauerhafte Spende trägt zu einer kontinuierlichen nachhaltigen Unterstützung der Krankenhäuser bei. Ihre Spenden kommen zu 100% an. Gerne dürfen Sie unsere lokale Hilfseinrichtung in Ihrem Bekanntenkreis weiterempfehlen. Wir haben hierzu diesem Brief ein paar neue Flyer beigelegt.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und gute Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Arzneibrücke

Anlage: Spendenbescheinigung
Flyer

Vorstand

Jürgen Abele
07391/752180

Kontakt

Michael Streibl
m.streibl@gmx.de

Kontakt

Peter Ilmer
0171-6853482

Rechnungswesen

Ludwig Mang
07391/5762

Bankverbindungen

Sparkasse Ehingen	DE55 6305 0000 0009 3151 50
Donau-Iller Bank Ehingen	DE12 6309 1010 0612 0120 00
Raiba Ehingen-Hochsträß	DE96 6006 9346 0550 9990 00